Gebrauchsanweisung

000539EX-20150327

Kompaktopaker zahnfarben UV

D

CE 0483

Bitte diese Gebrauchsanweisung vor dem Produkteinsatz ausführlich lesen.
Für Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Gebrauchsanweisung entstehen, lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

1. Produktbeschreibung

Kompaktopaker zahnfarben UV ist eine einkomponentige, lichthärtende Flüssigkeit zum Abdecken von Modellgussteilen, über die Konfektionszähne befestigt werden. Die neutrale Farbe des zahnfarbenen Kompaktopakers deckt die Farbe der Modellgusslegierung ab und erleichtert somit die gewünschte Farbgebung bei der Befestigung des Prothesenzahnes mit zahnfarbenem Kunststoff.

2. Indikation

Opaker zum Abdecken von Modellgussteilen, welche mit zahnfarbenem Kunststoff verblendet werden.

3. Kontraindikation

Kompaktopaker zahnfarben UV **darf nicht** bei Brücken- und Kronentechnik (festsitzender Zahnersatz) verwendet werden. Dieser Kompaktopaker ist für heißpolymerisierende und lichthärtende Verblendkunststoff-Systeme ungeeignet.

4. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Signalwörter:
Gefahr
Gefahrenhinweise:
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:
Prävention:
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
Reaktion:
P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Produkt enthält: Methylmethacrylat, 2-(Dimenthylamino)Ethylbenzoat

5. Lagerungs- und Haltbarkeitshinweise

Lagerung:
P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

6. Verarbeitung

Bitte beachten: Kompaktopaker zahnfarben UV ist kein Haftvermittler. Für den sicheren Halt des Kunststoffes ist es unbedingt notwendig, die Fläche mit großen und stabilen Retentionen zu versehen. Zwischen dem Kunststoff und dem Opaker besteht kein chemischer Verbund. Der Halt des Kunststoffes ist rein mechanisch; ohne Retentionen besteht die Gefahr, dass der Kunststoff bzw. die Verblendung unter Belastung abplatzt.

6.1 Werkstückvorbereitung
Nach dem Aufpassen, Ausarbeiten und Polieren des Modellgusses den Bereich, der mit Kompaktopaker zahnfarben UV bestrichen werden soll, mit 110 µm Aluminium-Oxyd abstrahlen (Geräte mit Strahlmittelumlauf sind durch die Verschmutzung des Strahlsandes ungeeignet, da sie die Metalloberfläche verschmutzen). Die abgestrahlte Metalloberfläche muss mit ölfreier Pressluft oder dem Dampfstrahler gereinigt werden.

6.2 Verarbeitung
Bitte beachten: Bitte Flasche vor Gebrauch gut aufschütteln und nach Gebrauch sofort verschließen.
Den Kompaktopaker zahnfarben UV mit dem Pinsel direkt auf die staub- und fettfreie Metalloberfläche dünn und gleichmäßig auftragen. Kleine Pfützen, die sich während des Auftragens ergeben, sind sofort zu entfernen. Anschließend nach den Polymerisationszeiten (siehe Punkt 6.4) aushärten.

6.3 Schichtstärke
Die Einstellung der Schichtstärke ist durch mehrfachen Auftrag und einer Zwischenpolymerisation der einzelnen Schichten möglich. Für die **optimale Durchhärtung** des Kompaktopaker zahnfarben UV **zwei dünne Schichten** auftragen und jede Schicht separat aushärten. Die Lackoberfläche zwischen den einzelnen Schichten nicht berühren.

6.4 Polymerisation
Bitte beachten: Beim Lichthärten darauf achten, dass sich die lackierte Oberfläche immer so nahe wie möglich an der Lichtaustrittsöffnung des Lichthärtegerätes befindet. Schattenstellen müssen vermieden werden. Je nach Lichthärtegerät wie nachfolgend die benetzte Oberfläche bestrahlen.
Polymerisationszeiten des Kompaktopakers zahnfarben UV

Dentsply Triad -2000:	2 x 4 min. Hitzeentwicklung beachten
Girrbach Labolight LV 1:	je Auftrag 5 min.
Ivoclar Spectramat:	je Auftrag 5 min.
Kulzer Dentalcolor XS:	90 sec.
Polylux-Strahler:	2 x 5 min.
Spectra SL 400:	2 x 4 min.
bredent Polylux:	5 min.
bredent bre.Lux:	180 sek. Zwischenpolymerisation, 360 sek. Endpolymerisation

Bitte beachten: Das Objekt immer möglichst nahe an die Lichtquelle legen. Die Lichtstärke und damit die Wirkung nimmt mit der Entfernung vom Licht massiv ab und kann eine unzureichende Polymerisation zur Folge haben. Schattenstellen müssen vermieden werden.

7. Fehlerquellen

7.1 Wolkenbildung und Verfärbungen im Kunststoff
Fehler: Kompaktopaker zahnfarben UV wurde nicht ausreichend lange im Lichthärtegerät ausgehärtet.
Kompaktopaker zahnfarben UV wurde in einer zu dicken Schicht aufgetragen.
Die Aushärtung wurde mit einem ungeeigneten Lichthärtegerät durchgeführt.

8. Verwendete Symbole

8.1 Symbole nach DIN EN ISO 15223-1

REF Artikelnummer
LOT Chargenbezeichnung
Verwendbar bis JJJJ-MM
Achtung!
Hersteller

8.2 Symbole nach GHS-Verordnung

GHS02, Flamme
GHS07, Ausrufezeichen

8.3 Symbole nach NFPA (USA)

Gefahrendiamant

9. Sonstige Hinweise

Diese Gebrauchsanweisung entspricht dem aktuellen Stand der Technik und unseren eigenen Erfahrungen. Das Produkt darf nur in der unter Punkt 2 beschriebenen Indikation verwendet werden. Der Anwender ist für den Einsatz des Produktes selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da der Hersteller keinen Einfluss auf die Verarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadenersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte.

Instructions for use

Kompaktopaker UV tooth shades

GB

CE 0483

Before using the product, please read these instruction for careful use.

The manufacturer will not accept any liability for damage resulting from non-compliance with these instructions for use.

1. Description of the product

Kompaktopaker tooth-colored UV is a single-component, light-curing liquid for masking chrome cobalt frameworks prior to adding denture teeth. The neutral color of the Kompaktopaker tooth-colored UV masks the shade of the chrome cobalt alloy and thus simplifies the creation of the desired shade during the fixation of the denture tooth with tooth colored resin.

2. Indication

Opaquer from coating CoCr (oder: cast metal) elements which are veneered with tooth-colored resin.

3. Contraindication

Kompaktopaker UV tooth shades **may not** be used for crown and bridge restorations (fixed restorations). This product is not suitable for heat-curing and light-curing veneering resin systems.

4. Safety recommendations and hazard warnings

Signal word:
Danger
Hazard statements:
H225 Highly flammable liquid and vapour.
H315 Causes skin irritation.
H319 Causes serious eye irritation.
H317 May cause an allergic skin reaction.
H335 May cause respiratory irritation.
H412 Harmful to aquatic life with long lasting effects.
Precautionary statements:
Prevention:
P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P233 Keep container tightly closed.
P261 Avoid breathing vapours.
P280 Wear protective gloves / protective clothing / eye protection / face protection.
Response:
P303+P361+P353 IF ON SKIN (or hair): Remove / Take off immediately all contaminated clothing. Rinse skin with water / shower.
P305+P351+P338 IF IN EYES: Rinse cautiously with water for several minutes. Remove contact lenses, if present and easy to do. Continue rinsing.
Product contains: methyl methacrylate, 2-(Dimethylamino)Ethylbenzoat

5. Storage and durability

Storeage:
P403+P235 Store in a well-ventilated place. Keep cool.

6. Processing

Please note: Kompaktopaker tooth-colored UV is not a bonding agent. If the acrylic is to be retained properly, it is absolutely essential that large and stable retainers be added to the surface. The acrylic does not bond chemically to the opaque. The acrylic is retained mechanically; if no retainers are added, the acrylic resp. the veneer may break away when stressed.

6.1 Preparation of the object
After placing on, finishing and polishing of the chrome cobalt frame, blast the area that is to be coated with Kompaktopaker tooth-colored UV with aluminium oxide, grain size 110 µm (units that feature abrasive material circulation are not suitable due to the contamination of the abrasive material since they contaminate the metal surface). After blasting, the metal surface must be cleaned with oil-free compressed air or a steam-jet unit.

6.2 Processing
Please note: Shake bottle well prior to the use and close it immediately after the use.
Apply Kompaktopaker tooth-colored UV thinly and evenly onto the dust- and grease-free metal surface using a brush. Small puddles that result during the application must be removed immediately. Then cure according to the polymerization times (see item 6.4).

6.3 Layer thickness
The layer thickness can be adjusted by applying the material several times and by carrying out intermediate polymerization of the individual layers. Apply **two thin layers** of Kompaktopaker tooth-colored UV **to ensure perfect curing** and cure each layer separately. Do not touch the varnish surface between the individual layers.

6.4 Polymerization
Please note: During light-curing ensure that the varnish-coated surface is as close as possible to the light outlet of the light-curing unit. Dark spots must be avoided. Depending on the respective polymerization unit, cure the wetted surface as follows.
Polymerization times of Kompaktopaker tooth-colored UV:

Girrbach Labolight LV 1:	5 min. for each layer
Ivoclar Spectramat:	5 min. for each layer
Dentsply Triad 2000:	2 x 4 min., pay attention to generation of heat
Kulzer Dentalcolor XS:	90 sec
Polylux-Strahler:	2 x 5 min.
Spectra SL 400:	2 x 4 min.
bredent Polylux:	5 min.
bredent bre.Lux:	180 sec intermediate polymerization, 360 sec final polymerization

Please note: The object should always be placed very close to the light source. The light intensity and hence the effect decreases depending on the distance from the light source and may result in insufficient polymerizing. Dark spots must be avoided.

7. Error sources

7.1 Clouding and discoloration in the resin
Error: Kompaktopaker tooth-colored UV was not cured long enough with the light-curing unit.
The coat of Kompaktopaker tooth-colored UV applied was too thick.
Curing was carried out using an unsuitable light-curing unit.

8. Symbols

8.1 Symbols according to DIN EN ISO 15223-1

REF Reference number
LOT Lot number
Can be used until YYYY-MM
Attention!
Manufacturer

8.2 Symbols according to GHS regulation

GHS02, Flame
GHS07, Exclamation mark

8.3 Symbols according to NFPA (USA)

Hazard diamond

9. Additional information

These instructions for use are based on state-of-the-art methods and equipment and our own experience. The product may only be used for the indication described under item 2. The user himself is responsible for processing the product. Liability for incorrect results shall be excluded since the manufacturer does not have any influence on further processing. Any occurring claims for damages may only be made up to the value of our products.

Mode d'emploi

Opaque compact UV de teinte dentaire

F

CE 0483

Veuillez lire attentivement le mode d'emploi avant d'utiliser le produit.
Le fabricant décline toute responsabilité pour tout dommage qui résulterait de la non observation de ce mode d'emploi.

1. Description du produit

L'opaque compact UV de teinte dentaire est un liquide photopolymérisant à un composant pour le maquillage d'éléments d'armatures métalliques sur lesquels on fixe des dents artificielles. La teinte neutre de l'opaque compact de teinte dentaire recouvre la teinte de l'alliage de l'armature en facilitant les effets chromatiques lors de la fixation des dents de la prothèse avec de la résine de teinte dentaire.

2. Indications

Opaqueur pour le revêtement d'éléments de châssis métalliques qui seront revêtus de résine de teinte dentaire.

3. Contre-indications

L'opaqueur UV compact de teinte dentaire **ne doit pas** être utilisé pour la technique des bridges et couronnes (prothèses conjointes). Cet opaqueur compact est inadapté pour des systèmes de résines cosmétiques polymérisant à chaud et photopolymérisables.

4. Dangers et consignes de sécurité

Mention d`avertissement:
Danger
Mentions de danger:
H225 Liquide et vapeurs trés inflammables.
H315 Provoque une irretation cutanée.
H319 Provoque une sévére irritation des yeux.
H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
H335 Peut irriter les voies respiratoires.
H412 Nocig pour les rganismes aquatiques, entraîne des effets néfastes á long terme.
Conseils de prudence:
Prévention:
P210 Tenir á l´écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source dinflammation. Ne pas fumer.
P233 Maintenir le récipient fermé de maniére étanche.
P261 Éviter de respirer les vapeurs.
P280 Porter des gants de protection / des vêtements de protection / un équipement de protection des yeux / du visage.
Intervention:
P303+P361+P353 EN CAS DE CONTACT AVEC LA PEAU (ou les cheveux): enlever immédiatement les vétemants contaminés. Rincer la peau á l´eau / se doucher.
P305+P351+P338 EN CAS DE CONTACT AVEC LES YEUX: rincer avec précaution á l´eau pendant plusiers minutes. Enlever les lentilles de cantact si la victime en porte et si ells pouvent étre facileme enlevées. Continuer á rincer.
Le produit contient: méthacrylate de méthyle, 2-(Dimethylamino)Ethylbenzoat

5. Stockage et conservation

Stockage:
P403+P235 Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.

6. Mise en œuvre

N.B. Observations importantes
L'opaque compact UV de teinte dentaire n'est pas un adhésif. Pour une bonne fixation de la résine, il est impératif d'aménager des rétentions importantes et stables sur les surfaces. Entre la résine et l'opaquer, il n'existe aucune liaison chimique. L'accrochage de la résine est purement mécanique; sans rétentions, les incrustations soumises à des contraintes risquent de se décoller.

6.1 Préparation de la pièce
Après ajustage, dégrossissage et polissage de l'armature métallique, sabler la zone à recouvrir d'opaque compact UV de teinte dentaire à l'oxyde d'alumine 110 µm (sans recyclage de l'abrasif, ces appareils étant inappropriés du fait de la contamination de l'abrasif). La surface sablée doit être nettoyée à l'air comprimé exempt d'huile ou au jet de vapeur.

6.2 Mise en œuvre
N. B.: avant utilisation, bien agiter le flacon et le refermer immédiatement après usage!
Appliquer l'opaque compact UV de teinte dentaire au pinceau en une couche fine et régulière directement sur la surface. Eliminer immédiatement les petits amas de résine qui se forment lors de l'application. Polymériser ensuite selon les temps de polymérisation indiqués au point 6.4.

6.3 Epaisseur de la couche
Un ajustage de l'épaisseur de la couche est possible par des applications répétées et une polymérisation intermédiaire des différentes couches. Pour un **durcissement optimal** en profondeur de l'opaque compact UV en teinte dentaire, appliquer **deux couches fines** et photopolymériser chaque couche séparément. Ne pas toucher à la surface entre les différentes applications.

6.4 Polymérisation
N.B.: Lors de la photopolymérisation, veiller à ce que la surface soit aussi près que possible de la source de lumière du photopolymérisateur. Eviter les zones d'ombre. Selon l'appareil utilisé, procéder à la photopolymérisation des surfaces comme indiqué ci-dessous:
Temps de polymérisation de l'opaque compact UV de teinte dentaire:

Dentsply Triad 2000:	2 x 4 min. attention au dégagement de chaleur
Girrbach Labolight LV 1:	5 min. par couche
Ivoclar Spectramat:	5 min. par couche
Kulzer Dentalcolor XS:	90 sec.
Polylux-Strahler:	2 x 5 min.
Spectra SL 400:	2 x 4 min.
bredent Polylux:	5 min.
bredent bre.Lux:	180 sec. de polymérisation intermédiaire; 360 sec. de polymérisation finale

N.B.: Toujours placer l'objet aussi prêt que possible de la source de lumière. L'intensité de la lumière et son effet diminuent très rapidement avec l'éloignement et cela peut être à l'origine d'une polymérisation insuffisante. Les zones d'ombres sont à éviter.

7. Sources d'erreurs

7.1 Formation de nuages et de décolorations dans la résine
Erreur : L'opaque compact UV de teinte dentaire n'a pas été polymérisé suffisamment longtemps à l'aide du photopolymérisateur.
L'opaque compact UV de teinte dentaire a été appliqué en couche trop épaisse.
La photopolymérisation a été effectuée avec un appareil inadapté.

8. Symboles utilisés

8.1 Symboles utilisés selon DIN EN ISO 15223-1

REF N° de l'article
LOT Désignation du lot
Utilisable jusqu'au AAAA-MM
Mise en garde!
Fabricant

8.2 Symboles selon les règlements GHS

GHS02, flamme
GHS07, point d'exclamation

8.3 Symboles selon NFPA (USA)

Losange de danger

9. Divers

Ce mode d'emploi est basé sur les connaissances techniques actuelles et sur nos propres expériences. Le produit doit uniquement être utilisé selon l'indication décrite au paragraphe 2. L'utilisateur est luimême responsable de l'utilisation du produit. N'ayant aucune influence sur sa mise en œuvre, le fabricant ne saurait être tenu responsable de résultats défectueux ou non satisfaisants. Toute indemnisation éventuelle se limitera à la valeur du produit.

bredent

bredent GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · T: (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · F: (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · @: info@bredent.com

Istruzioni per l'uso

Opaco foto polimerizzabile colore dentale

I CE 0483

Leggere attentamente le istruzioni prima dell'utilizzo del prodotto.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni, dovuti all'inosservanza delle presenti istruzioni d'uso.

1. Descrizione del prodotto

L'opaco fotopolimerizzabile colore dentale è un liquido monocomponente, indicato per opacizzare le parti dello scheletrato, sulle quali verranno montati i denti preconfezionati. Il colore neutrale dell'opaco fotopolimerizzabile maschera il colore della lega dello scheletrato, facilitando così il mantenimento della colorazione dei denti confezionati montati sullo scheletrato.

2. Indicazioni

L'opaco è indicato per ricoprire le parti scheletriche, che successivamente verranno rivestite con resina in colore dentale.

3. Controindicazioni

L'opaco compatto fotopolimerizzabile, in colore dentale, **non può** essere utilizzo per la tecnica dei ponti e corone (protesi fissa). Questo opaco non è idoneo per le resine estetiche (ponti e corone) autopolimerizzanti a caldo o fotopolimerizzabili.

4. Avvertenze per la sicurezza e sui pericoli

Avvertenza:
Pericolo
Indicazioni di pericolo:

H225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H319	Provoca grave irritazione oculare.
H317	Puó provocare una reazione allergica cutanea.
H335	Può irritare le vie respiratorie.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza:
Prevenzione:

P210	Tenere lontano da fonit di calore, superfici riscaldate, scintille, fiamme e altre fonti di innesco. Vietato fumare.
P233	Tenere il recipiente ben chiuso.
P261	Evitare di respirare i vapori.
P280	Indossare guanti di protezione / indumenta protettivi / Proteggere gli occhi / occhiali di protezione / il viso.

Reazione:

P303+P361+P353	IN CASO DI CONTATTO CON LA PELLE (o con I capelli): togliersi di dosso immendiatamente tutti gli indumenti contaminati. Sciacquare la pelle / fare una docci.
P305+P351+P338	IN CASO DI CONTATTO CON GLI OCCHI: sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se é agevole farl. Continuare a sciacquare.

Il prodotto contiene: metacrilato di metile, 2-(Dimethylamino)Ethylbenzoat

5. Conservazione e durata

Conservazione:

P403+P235	Conservare in luogo fresco e ben ventilato.

6. Lavorazione

Attenzione: l'opaco fotopolimerizzabile colore dentale non è un mezzo di fissaggio. Per una corretta desione e tenuta della resina è necessario creare delle ritenzioni meccaniche nella truttura metallica. Tra la resina e l'opacizzante non esiste alcun legame chimico. La tenuta della resina è puramente meccanica. Senza l'utilizzo di ritenzioni vi è il rischio che, sotto cario, avvenga un distacco del rivestimento in resina.

6.1 Preparazione del pezzo

Dopo avere adattato, rifinito e lucidato il modello, sabbiare la zona su cui dovrà essere applicato l'opaco fotopolimerizzabile con ossido di alluminio 110 µm (sabbiatrici con riciclo automatico non sono indicate a causa dell'inquinamento del biossido di alluminio, che potrebbe inquinare la superficie metallica). Prima dell'applicazione, assicurarsi che la superficie sia libera da polvere e grasso.

6.2 Lavorazione

Attenzione: Agitare bene la bottiglia prima dell'uso e richiuderla subito dopo.
Applicare l'opaco fotopolimerizzabile colore dentale con un pennello direttamente sulla superficie, sgrassata e pulita, in uno strato sottile ed uniforme. Eventuali piccoli accumuli che dovessero formarsi nel corso dell'applicazione dovranno essere rimossi immediatamente. Infine, lasciare indurire rispettando i tempi di polimerizzazione (vedere paragrafo 6.4).

6.3 Spessore

Lo spessore potrà essere regolato applicando più strati, i quali dovranno essere fotopolimerizzati dopo ogni singola applicazione. Per **l'indurimento completo ed ottimale** dell'opaco, applicare **due strati sottili** e fare indurire ciascuno strato separatamente. Non toccare le superfici laccate tra i singoli strati.

6.4 Fotopolimerizzazione

Attenzione: accertarsi durante la fotopolimerizzazione che la superficie laccata sia posizionata il più vicino possibile ed in direzione della sorgente luminosa. Evitare le zone d'ombra. A seconda dell'intensità di luce dei vari apparecchi di foto polimerizzazione, irradiare la superficie rispettando i tempi sottoindicati.
Tempi di polimerizzazione dell'opaco compatto foto polimerizzabile colore dentale:

Dentsply Triad -2000:	2 x 4 min. fare attenzione allo sviluppo di calore
Girrbach Labolight LV 1:	ogni strato 5 min.
Ivoclar Spectramat:	ogni strato 5 min.
Kulzer Dentalcolor XS:	90 sec.
Polylux-Strahler:	2 x 5 min.
Spectra SL 400:	2 x 4 min.
bredent Polylux:	5 min.
bredent bre.Lux:	180 sec. fotopolimerizzazione intermedia, 360 sec. fotopolimerizzazione finale

Attenzione: posizionare l'oggetto il più vicino possibile alla fonte di luce. L'intensità della luce e quindi l'efficacia diminuiscono notevolmente allontanando l'oggetto dalla fonte di luce, determinando conseguentemente un'insufficiente fotopolimerizzazione. Si devono evitare zone d'ombra.

7. Errori più frequenti

7.1 Formazione di vapori e decolorazioni nella resina

Errore: Ropak Fotopolimerizzabile non è stato fotopolimerizzato per un tempo sufficiente nella lampada di fotopolimerizzazione.
E' stato applicato uno strato troppo spesso di Ropak Fotopolimerizzabile
La fotopolimerizzazione è stata eseguita con un apparecchio non idoneo.

8. Simboli utilizzati

8.1 Simboli utilizzati in base alla norma DIN EN ISO 15223-1

REF Codice articolo

LOT Numero di lotto

Da utilizzarsi fino a AAAA-MM

Attenzione!

Produttore

8.2 Símbolos según regulación GHS

GHS02, fiamma

GHS07, punto esclamativo

8.3 Símbolos según NFPA (USA)

Diamante di fuoco

9. Ulteriori avvertenze

Questi istruzioni d'uso si basano sullo stato attuale della tecnica e su nostre esperienze. Il prodotto deve essere utilizzato solo in base alle indicazioni descritte al punto 2. L'utente è personalmente responsabile dell'utilizzo del prodotto. Il produttore non si assume responsabilità per risultati non conformi, poiché non ha alcuna influenza sulle lavorazioni successive. Nel caso in cui, tuttavia, fosse richiesto un risarcimento dei danni, questo sarà commisurato esclusivamente al valore commerciale dei nostri prodotti.

Folleto de instrucciones

Opaquer compacto de color diente UV

E CE 0483

Rogamos lean detenidamente la información de producto ante de su uso.

Por daños producidos por no tener en cuenta esta hoja de instrucción, no se hace responsable el fabricante.

1. Descripción de producto

El opaquer compacto de color diente UV es un liquido de un solo componente fotopolimerizable para tapar zonas de esqueléticos y donde se vayan a colocar dientes artificiales. Su color neutral tapa la superficie del esquelético y facilita conseguir el color del diente que va ha ir encima y fijado con resina blanca.

2. Indicaciones

Opaquer para cubrir partes del esquelético, que se vaya a cubrir con resina color dentina.

3. Contraindicaciones

El opaquer compacto color diente UV **no se puede** utilizar en la técnica de coronas y puentes que vayan a estar fijos en boca. Este opaquer compacto no esta indicado de utilizar con resinas termopolimerizable y con sistemas de resinas fotopolimerizable para revestir.

4. Consejos de seguridad y peligrosidad

Palabra de advertencia:
Atención
Indicaciónes de peligro:

H225	Liquido y vapors muy inflammables.
H315	Provoca irritación cutánea.
H319	Provoca irritación ocular grave.
H317	Puede provocar una reacción alérgica en la piel.
H335	Puede irritar las vías respiratorias.
H412	Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Consejos de prudencia:
Prevención:

P210	Mantener alejado del calor, de superficies calientes, de chispas, de llamas abiertas y de cualquier otra fuente de ignición. No fumar.
P233	Mantener el recipiente heréticamente cerrado.
P261	Evitar respirar los vapores.
P280	Lievar guantes / prendas / gafas / máscara de protección.

Resquesta:

P303+P361+P353	EN CASO DE CONTACTO CON LA PIEL (o el pelo): Quitarse inmediatamente las prendas contaminadas. Aclararse la piel con agua o ducharse.
P305+P351+P338	EN CASO DE CONTACTO CON LOS OJOS: Aclarar cuidadosamente con agua durante varios minutos. Quitar las lentes de contacto, si lleva y resul fácil. Seguir aclarando.

El producto contiene: metacrilato de metilo, 2-(Dimethylamino)Ethylbenzoat

5. Almacenamiento y mantenimiento

Almacenamiento:

P403+P235	Almacenar en un lugar bien ventilado. Mantener en lugar fresco.

6. Modo de uso

A tener en cuenta: El opaquer color diente UV no es un adhesivo. Para la fijación correcta de la esina es necesario utilizar retenciones estables y grandes. Entre la resina y la estructura no se rea una unión química. La retención de la resina es mecánica; si no hubiese retenciones puede ocurrir ue salte la resina por las presiones en boca.

6.1 Preparación de la estructura

Una vez se haya ajustado, repasado y pulido el esquelético, se arenará la zona donde vaya a ir el opaquer color diente UV con arena de 110µ oxido de aluminio (arenadoras con ciclo para recuperar la arena no están indicados por que se ensucia la superficie de metal del esquelético). La superficie arenada se deberá limpiar con aire a presión sin aceite o con vapor de agua.

6.2 Modo de empleo

A tener en cuenta: antes de utilizar el producto agitar la botella y cerrar inmediatamente una vez e haya utilizado el liquido. incelar una capa fina y uniforma el opaquer de color diente UV con un pincel sobre la uperficie limpia de aceite y polvo. La posibilidad de creación de charcos, habrá que retira de inmediato. A continuación endurecer según el tiempo necesario (vea punto 6.4).

6.3 Grosor de capa

Se puede controlar el grosor de la capa, pincelando varias veces capas, endureciendo cada una por separador. Para un **endurecimiento perfecto** del opaquer color diente UV pincelar **dos capas** y endurecer cada una por separado. No tocar la superficie de opaquer endurecido de las distintas capas.

6.4 Polimerización

A tener en cuenta: Durante la fotopolimerización tener en cuenta que la superficie pintada este o más cerca posible de la fuente de luz UV. Evitar zonas de sombras er el tiempo de fotopolimerización según aparato de luz UV.
Tiempo de fotopolimerización del opaquer d color diente UV:

Dentsply Triad-2000	2 x 4 min. A tener en cuneta la creación de calor
Girrbach Labolight LV1	cada capa 5 min.
Ivoclar Spectramat	cada capa 5 min.
Kulzer Dentacolor XS	90 seg.
Polylux-Puntero	2 x 5 min.
Spectra SL 400	2 x 4 min.
bredent Polylux:	5 min.
bredent bre.Lux:	180 seg. polimerización inetrmedia, 360 seg. polimerización final

Tener en cuenta: el objeto deberá estar cerca de la zona de luz. La potencia de luz y su influencia se debillita según la distancia hacia ella y puede influir en la polimerización Evitar zonas de sombra.

7. Zonas de fallos

7.1 Decoloramiento en la resina y charcos

Fallos: Ropak UV no se polimerizo suficiente tiempo en la luz UV.
Ropak UV se pincelo una capa demasiada gordo
La polimerizacion se realizo con una luz inadecuada

8. Simbolos utilizados

8.1 Símbolos utilizados según DIN EN ISO 15223-1

REF Número de artículo

LOT Descripción de Lote

utilizable hasta JJJJ-MM

Atención!

Fabricante

8.2 Símbolos según regulación GHS

GHS02, llama

GHS07, signo de exclamación

8.3 Símbolos según NFPA (USA)

Peligro de diamantes

9. Consejos adicionales

La información sobre el producto se acoge a los últimos resultados y experiencias sobre el mismo. Por ello aconsejamos antes de su uso leer de nuevo la información sobre el producto. Todos los consejos con respecto a su manipulación se basan en nuestra propia experiencia y solo se podrá ver como información orientativa. Nuestros productos están constantemente a desarrollo. Nos reservamos el derecho de cualquier cambio en su construcción y composición

bredent

bredent GmbH & Co. KG · Weissenhorner Str. 2 · 89250 Senden · Germany · T: (+49) 0 73 09 / 8 72-22 · F: (+49) 0 73 09 / 8 72-24
www.bredent.com · @: info@bredent.com